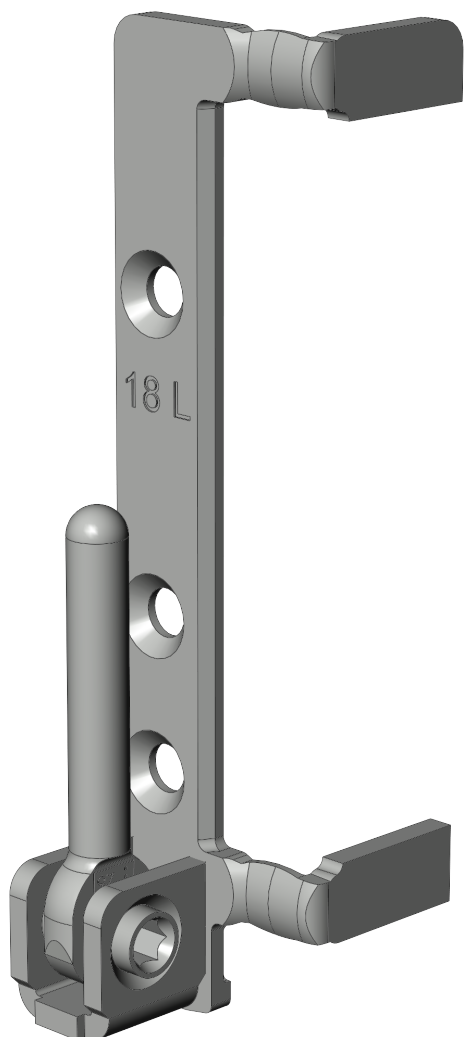


ECKLAGER EL.HC.PA.18-12.LS

5070787



Spezifikation	
Bauteiltyp	Ecklager
Fensterwerkstoff	Holz
Nutmittenlage	9 mm, 13 mm
Falzluft	12 mm
Flügelüberschlag	18 mm
Anschlagseite	DIN links
Sichtbarkeit	auflegend
Öffnungsart/Schaltfolge	Zu-Dreh-PA, Zu-Kipp-PA-Dreh, Zu-PA-Dreh
Farbe Bandseite	silber
Oberfläche Bandseite	galvanisch verzinkt
Bandseitenausführung	activPilot Concept C
max. zul. Flügelgewicht	100 kg
Ø Ecklagerbolzen	6 mm
Breite Ecklagerplatte	22 - 27 mm
Anzahl Schraubenlöcher	3
Profilbearbeitung notwendig	nein
Verpackung	Mehrweg

ECKLAGER EL.HC.PA.18-12.LS 5070787

Ecklager

Das Ecklager ist für die Verbindung zwischen Fensterflügel und -rahmen an der Unterseite des Fensters zuständig und ermöglicht die verschiedenen Öffnungsarten des Fensterflügels. Es wird am Fensterrahmen montiert und mit dem flügelseitigen Flügellager verbunden.

Hinweis

Für den bestimmungsmäßigen Gebrauch berücksichtigen Sie bitte die Informationen aus den Beschlagsübersichten, Montageanweisungen und Anwendungsdiagramme.

Alle Rechte und Änderungen vorbehalten

ECKLAGER EL.HC.PA.18-12.LS 5070787

Legende



DIN L



DIN R

Anschlagseite

Die Anschlagseite eines Fensterflügels kennzeichnet die Seite, an der über Beschläge und/oder Bänder der bewegliche Flügel mit dem feststehenden Blendrahmen verbunden ist. Sie beschreibt die Dreh- bzw. Öffnungsrichtung der Fenster und Türen. Nach DIN 107 wird dabei nach "DIN rechts" und "DIN links" unterschieden. Dabei wird davon ausgegangen, dass das Fenster vom Inneren des Gebäudes aus betrachtet wird.

Maximal zulässiges Flügelgewicht

Mit diesem Wert wird das maximal zulässige Flügelgewicht, wofür der Fensterbeschlag freigegeben ist, angegeben. Jedoch sind weitere Parameter zu beachten, um die endgültig zulässigen Flügelgrößen zu bestimmen. Hierfür muss das jeweilige Anwendungsdiagramm aus dem Produktkatalog zur Rate gezogen werden.